

IMMO AUS ALLER WELT



Solche Bilder haben wir lange nicht gesehen: New York feiert die Rückkehr zur Normalität

ENTDECKUNG DER WOCHE

# New York funkelt wieder

Es ist geschafft. Die große Bedeutung hinter dem kleinen Satz lässt hoffen. Mit dem Erreichen des Impfziels – 70 Prozent der erwachsenen Einwohner haben ihre erste Dosis des Covid-19-Impfstoffs erhalten – zeigt New York der Welt, dass es Zeit ist, aus dem Dornröschenschlaf zu erwachen. Viel Grund zum Feiern gab es in den vergangenen Monaten kaum irgendwo auf der Welt. Umso mehr wird der Fortschritt im Kampf gegen die Pandemie nun zelebriert.

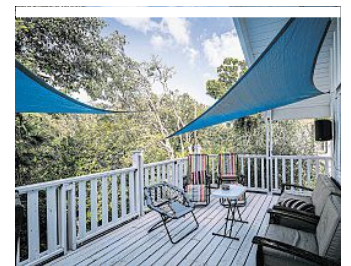
Ein riesiges Feuerwerk lässt die Weltmetropole nach Monaten des Stillstands wieder in allen Farben glitzern. Goldener Funkenregen über der Skyline von Manhattan und ihren Türmen: das Empire State Building (li.) und das One World Trade Center (re.), die in Blau und Gold beleuchtet sind, um zu feiern. Gouverneur Andrew Cuomo hat dazu alle noch verbliebenen Corona-Einschränkungen aufgehoben und verkündet: „Wir können jetzt in das Leben zurückkehren, das wir kennen.“ - nz

LIEBLINGSSTÜCK



Die Hängematte **Qnux** ([www.qnux.eu](http://www.qnux.eu)) bietet flexible Entspannung bei minimalem Aufwand: Leicht zu transportieren, unkompliziert aufzustellen, und sicher zu fixieren.

DER GUTE TIPP



In den nächsten Tagen wird es richtig heiß. Fenster, die Sonne hereinlassen, sollten tagsüber verdunkelt werden. Am meisten hilft außen liegender Sonnenschutz. Nachts lüften!

MEIN WOHNEN

## Hitzefrei vom Familienfest



Wir sind alle aufgeregt. Am Wochenende steht uns „das wichtigste Ereignis meines Lebens“ bevor, sagt E. Die Tochter neigt zu theatralischer Dramatik: Wir feiern ihre Erstkommunion. Dank Schuluniform blieb uns die Suche nach einem weißen Kleid erspart. Wobei E. das weniger toll findet: „Ich würdeso gerne ein hübsches Kleid tragen.“ Omas und Tanten finden, da hat sie recht. „Ich bin mit dem Drumherum schon beschäftigt und außerdem gibt’s daran nix zu rütteln“, will ich die Diskussion beenden. Es ist endlich Sommer und laut Wettervorhersage werden wir am Samstag bei über 30 Grad brüten, da ist ohnehin alles anstrengend. Männer gehen na-

turgemäß gelassen an die Sache: „Wir bleiben am besten daheim bei der Hitze“, sagt T. Oje, aufräumen, Tafel decken, Familienessen – eine Wohnung voller Menschen, das geht auf die Schnelle nicht. E. will aber ohnehin lieber an den See. Es bleibt schwierig. Ich plädiere auf hitzefrei vom Familienfest. Da trudelt ein Päckchen ein. Oma schickt einen Schatz: Das zauberhafte Kleid, in dem sie vor 55 Jahren ihre Erstkommunion erhielt. Die Urli hatte es aus der Spitze ihres Hochzeitskleides genäht. Es sitzt wie angegossen. „Nach der Kirche ziehen wir uns um. Ich will in dem Kleid schick Essen gehen“, freut sich die Achtjährige. Geht doch. [nicole.zametter@kurier.at](mailto:nicole.zametter@kurier.at)

FOTOS: FOTOLIA/PHOTO 5000; DAVID NATHO/ISTOCKPHOTO.COM; LUCY GYUROVA; ED JONES; QNUX.EU